



proLogistik
GROUP

3PL

Logistikdienstleister – Die Königsdisziplin für
Lagerverwaltungssysteme



Wholesale
WMS für
Großhandel

Retail
WMS für
Einzelhandel

Industry
WMS für die
Industrie-Logistik

3PL
WMS für Logistik-
dienstleister

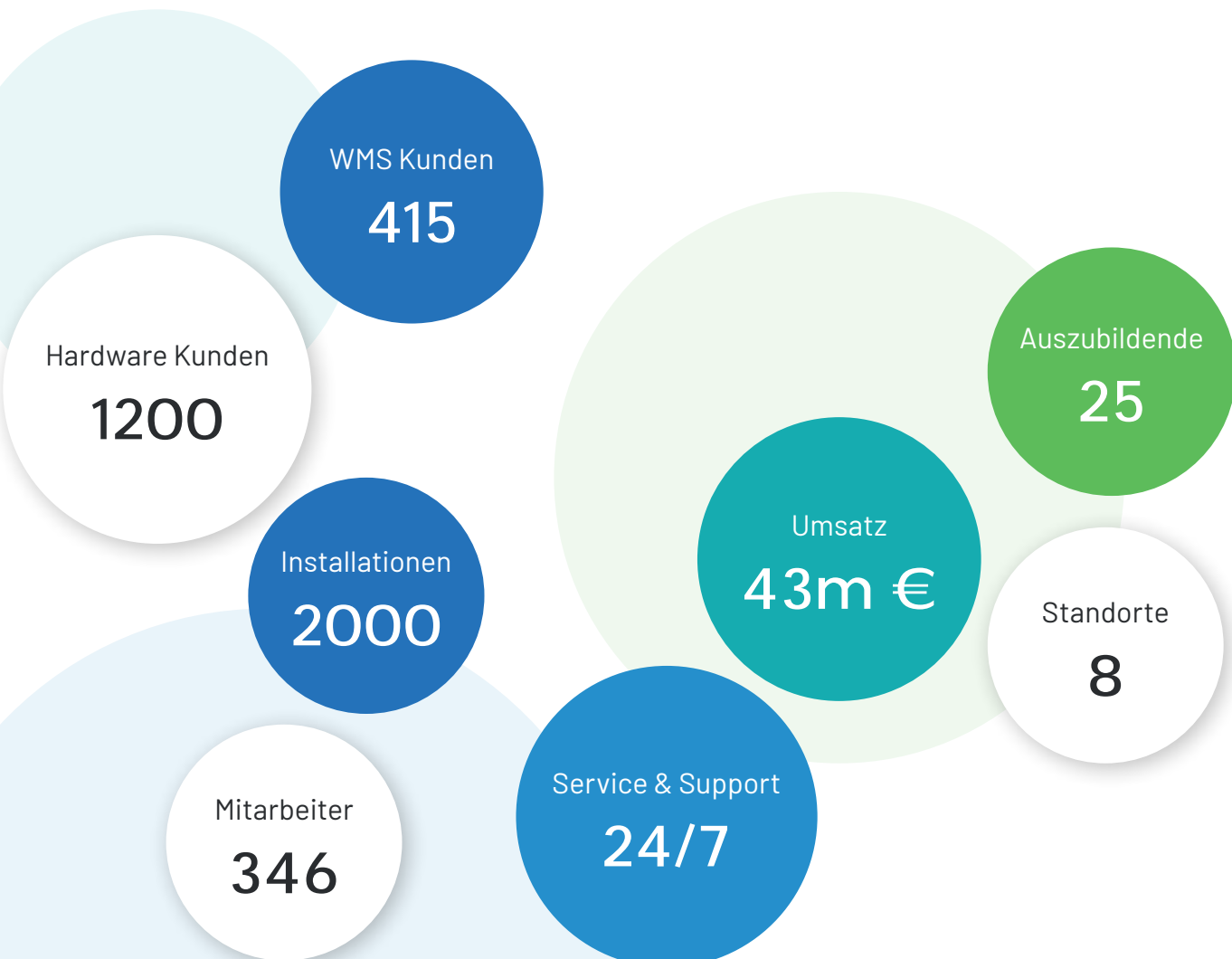
proLogistik Group

JIL – Just Intelligent Logistics

Als Marktführer für ERP-unabhängige Warehouse Management Systeme in der DACH-Region wissen wir, vor welchen Herausforderungen unsere Kunden stehen: Volatile Märkte, anhaltender Kostendruck, schwankendes Nachfrageverhalten, zunehmend kleinteilige Aufträge sowie die Forderung nach immer kürzeren Lieferzeiten in Verbindung mit einem Maximum an Lieferqualität und Retourenmanagement.

Collective Excellence in Logistics

Innerhalb der proLogistik Group bündeln wir die Kompetenzen von mehr als **340 Mitarbeitenden** im Bereich **Warehouse Management Systeme (WMS)**. Schon heute profitieren viele zufriedene Kunden aus dem Groß- und Einzelhandel, der Industrie und dem 3PL-Dienstleistungssektor von durchgängig optimierten **Supply Chain Lösungen**. Dabei unterstützen wir sowohl Klein- als auch Großunternehmen, die Systeme ablösen oder erstmalig ein WMS einführen mit passgenauen Softwarelösungen bei der digitalen Transformation.



3PL - Die Königsdisziplin für Lagerverwaltungssysteme

Auch Logistikdienstleister respektive 3PL-Provider (Third Party Logistics) rüsten auf und investieren verstärkt in Automatisierung und Digitalisierung. Das hat gute Gründe und moderne Warehouse Management Systeme (WMS) erweisen sich als unverzichtbare Herzschatzkammer einer zügigen und effizienten Auftragsabwicklung.

Noch vor wenigen Jahren waren automatisierte Lager- und Kommissioniersysteme bei Logistikdienstleistern eher eine Ausnahme als die Regel. Argumentiert wurde mit konventionellen Lösungen, auch vor dem Hintergrund immer kürzerer Kontraktlaufzeiten, flexibler auf wechselnde Mandanten und heterogene Warensortimente reagieren zu können.

Der Trend zum Outsourcing logistischer Dienstleistungen ist ungebrochen. Vermutlich bahnt sich angesichts aktueller Ereignisse ein Nachfrage-Boom an. Denn die verladende Wirtschaft war bzw. ist nicht auf Störungen in den globalen Lieferketten und zunehmende Versorgungsunsicherheiten vorbereitet. So häufen sich strategische Überlegungen, Lager- und Distributionsprozesse teils oder komplett in die Verantwortung erfahrener 3PL-Provider zu übergeben. Diese wiederum stehen vor der Herausforderung, mehrmandantenfähige Systeme zu installieren, über die sich auch die kundenspezifischen Multi- und Omnichannel-Konzepte präzise abbilden lassen. Dabei gilt es, einerseits Kosten und gleichzeitig die Qualität der Leistungserbringung im Blick zu behalten. Auch ein vertretbares Maß an Kapitalbindung zwecks Sicherstellung der Verfügbarkeit zu finden, ist ein Balanceakt.

Kennzahlen (KPIs = Key Performance Indikatoren) in Verbindung mit Echtzeit-Transparenz über alle Bestände und Abläufe sind hier ebenso unerlässlich, wie Prozesssicherheit, um die von den Kunden vorausgesetzte Lieferqualität garantieren zu können. Umso wichtiger ist ein hochintegriertes, mehrmandantenfähiges und skalierbares Warehouse Management System (WMS) mit integrierten, auch für Prognosen nutzbaren Reporting-Tools.

Der Markt verlangt Servicequalität und Tempo

Doch mit den wachsenden Anforderungen an die Qualität der von 3PLs zu erbringenden Dienstleistungen – insbesondere in puncto Schnelligkeit und Zuverlässigkeit – findet ein Umdenken statt. Folge ist, dass immer mehr automatisierte Systeme ergänzend beispielsweise zu Paletten- und Fachbodenregalen zum Einsatz kommen. Treiber dieser Entwicklung sind die auch dem anhaltenden E-Commerce-Boom geschuldeten, immer kleinteiligeren Aufträge. Das Nachfrageverhalten ist oftmals nur schwer kalkulierbar und die Kunden können zwischen verschiedenen Lieferoptionen wählen, die der Logistikdienstleister zu gewährleisten hat. Darüber hinaus sind Lösungen zur Abwicklung des exorbitanten Retourenaufkommens beim Online-Handel zu finden.



Rüstfehler



Bestandssicherheit



Lieferqualität



Ineffizienz



Kommissionieren ohne Störungen



Rückverfolgbarkeit

Speziell für den Logistikdienstleister

Als bestandsführendes System übernimmt das WMS für Logistikdienstleister die Abbildung und Verwaltung der Bestände und den zugehörigen Lagerorten. So schaffen Sie Transparenz, vermeiden Kommissionier Fehler und reduzieren Ihre Durchlaufzeiten.

Das System ist mehrmandantenfähig und anpassbar an jede Lagerstruktur. Darüber hinaus lässt sich das WMS dank intelligenter Standard-Schnittstellen und langjähriger Projekterfahrung in jede Systemlandschaft integrieren. Sowohl die Anbindung an gängige Warenwirtschaftssysteme als auch an ERP-Systeme wird unterstützt.

Highlights der WMS-Software für 3PL-Anbieter

- › Unbegrenzte Mandanten- und Submandantenfähigkeit
- › Flexible Kundenanbindung ans Warehouse Management per Schnittstelle
- › Abbildung von Added Values wie zum Beispiel Displaybau oder Aufbügeln, per integriertem Produktionsmodul
- › Integrierbares Mitarbeiter-Controlling für Leistungsmessung und Projektkalkulation
- › Faktura mit täglichem Abgleich von Bewegungsdaten und Simulation unterschiedlicher Konditionen
- › Eigenständiges Einrichten von Mandanten, Reports, Lagerplätzen und Regalen etc.
- › Flexible Lizenzierung für Saison- und Auftragsspitzen





Mandantenfähigkeit

- > unterschiedliche Prozess-Steuerung am Mandanten
- > Zugriff je Mandant auf aktuellen Bestand



Fulfillment / E-Commerce

- > Webshop-Anbindung zur direkten Platzierung von B2C-Kundenaufträgen
- > Multi-Order-Kommissionierung
- > Retourenmanagement



Kitting/Setbildung oder auch VAS

- > Zusammenstellung einzelner Komponenten zu einer neuen Teilenummer und Verwaltung des gesamten Prozesses im WMS



Schnittstellen

- > Konverter / Lobster
- > WEB-Service
- > Speditionsprogramme / Transportmanagementsysteme



Besonderheiten

- > Mehrlagerfähigkeit
- > Blocklagerverwaltung
- > Lagergeldabrechnung / Warehouse Fee Manager
- > flexible Gestaltung von mandantenbezogenen Drucklayouts
- > Anbindung Versanddienstleister
- > Yard-Management
- > Value Added Services
- > Staplerleitsystem
- > NVE-Vereinnahmung

Wir sind der USP unserer Kunden

„Mit dem neuen Logistik Campus in Eschweiler und durchgängig digitalisierten Prozessen sind wir heute in der Lage, Multi-Channel-Konzepte unserer Mandanten operativ optimal umsetzen zu können. Das bedeutet auch, dass wir Peaks wie dem Black Friday oder den Cyberwochen gelassen entgegensehen.“

„Auch wachsende und wechselnde Ansprüche lassen sich dank des Warehouse Management Systems von proLogistik, dessen Funktionsumfang 3PL-Spezifika vollumfänglich abdeckt, jederzeit flexibel umsetzen.“

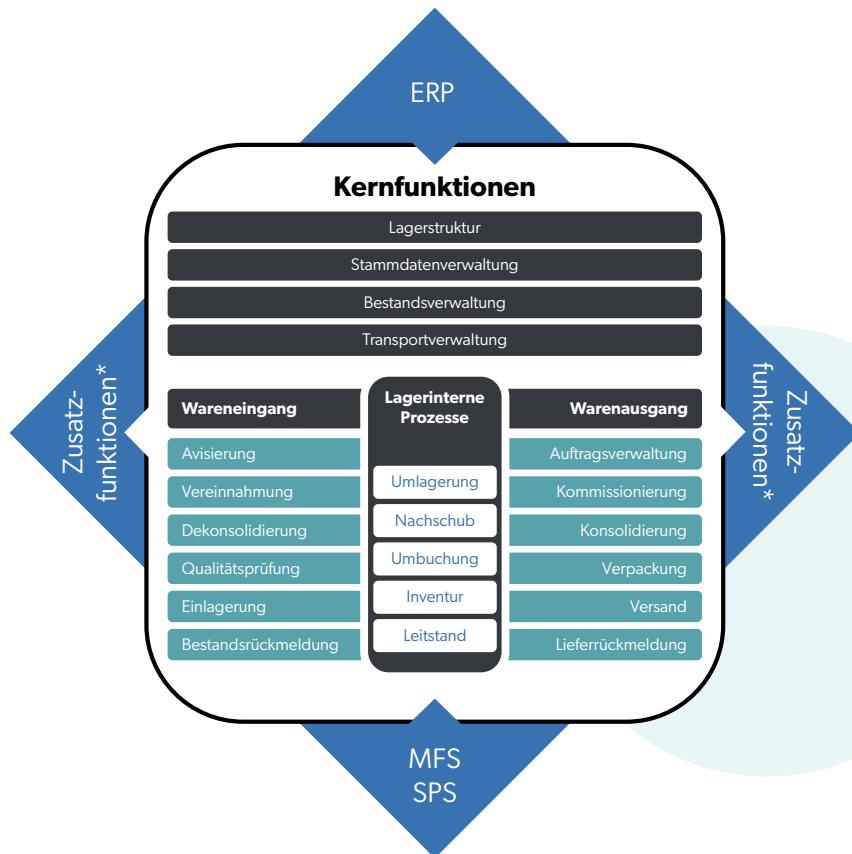
Tim Wilhelm, Geschäftsführer, Hammer



JIL – Just Intelligent Logistics

Die Warehouse Management Systeme der proLogistik Group sind vom Fraunhofer Institut validiert und zertifiziert.

WMS Kern- und Zusatzfunktionen nach VDI 3601



reddot award 2018
winner



* Zusatzfunktionen

- > Chargen
- > Cross Docking
- > Dock- & Yardmanagement
- > Doppel- /mehrfachtiefe Lagerung
- > Gefahrgut
- > Gefahrstoffe
- > Gewichtskontrolle
- > Handling-Units-Measurement
- > Kit Bildung
- > Konsignation
- > Leergut und Ladehilfsmittel
- > (Mehr-) Mandantenfähigkeit
- > Mehrlagerfähigkeit
- > Mindesthaltbarkeitsdatum
- > Packstückoptimierung
- > Produktionsversorgung / -entsorgung
- > Ressourcenplanung / Labour Management
- > Retouren
- > Seriennummern
- > Slotting & Lagerreorganisation
- > Staplerleitsystem
- > Value Added Services
- > Vendor Managed Inventory
- > Verschrottung
- > Zoll



proLogistik
GROUP

Auszug aus unseren Referenzen



proLogistik Group

Fallgatter 1
44369 Dortmund
Deutschland

+49 (0) 231 5194-0

marketing@prologistik.com

www.prologistik-group.com